

# Tobbi geht auf Bildungsreise

**T**obbi ist längst kein Geheim-Tipp mehr. Die teilnehmerorientierte berufliche Bildung als Angebot für Menschen mit Behinderung hat sich längst etabliert. Gerade durch die räumliche Anbindung an die BBS in der Verdener Straße zeichnet sich eine nahe und kooperative Nachbarschaft ab. Dass Menschen mit Behinderung nicht nur auf ihren Job als Alltagshelfer, sondern auch in den Bereichen Hauswirtschaft, Holz- und Metall, Verpackung und Montage oder im Gartenbau vorbereitet werden, sondern auch interessante Bildungsreisen unternehmen, zeigte die jüngste Aktion bei Tobbi.

Martin Rothsprack nimmt gerade an der Qualifizierungsmaßnahme zum Alltagshelfer teil und war auch mit auf der Bildungsreise in Tschechien. „Eine interessante Reise, die echt Spaß gemacht hat“, sagt er. Und Bereichsleiterin Anja Rinck schwärmt: „Unsere erste europäische Bildungsfahrt

nach Fridek Mistek war natürlich etwas ganz Besonderes, und wir haben viel erlebt und gelernt.“ Möglich wurde dieser europäische Austausch durch den Kooperationspartner BBS in Rotenburg. Erwin Eggers, Abteilungsleiter der BBS, hat die Tobbi-Gruppe begleitet und vor Ort die Kontakte organisiert.

### Ausbildungsbedingungen sind in Tschechien sehr gut

Los ging es am 23. April morgens um acht Uhr. „Wir waren alle pünktlich“, sagt Martin Rothsprack. „Nach neun Stunden Fahrt sind wir gut angekommen und haben erstmal zu Abend gegessen“, erinnert sich der junge Mann. „Am Tag danach haben wir eine Schule für behinderte Menschen besichtigt, die ähnlich unserer Lindenschule ist.“ Erwin Eggers: „Nachmittags waren wir zu Gast in einer Berufsschule, in der unter anderem Krankenpflege und Sozialpädagogik unterrichtet wird. Wir waren überrascht, dass die Ausbildungsbedingungen so gut sind – in Deutschland sind die

Schulen nicht immer so gut ausgestattet.“ Am späteren Nachmittag konnten wir dann noch eine Süßwarenfabrik besichtigen“, erzählt Anja Rinck, „und durften natürlich probieren. Gegessen haben wir in dieser Woche überhaupt sehr, sehr viel. Unsere tschechischen Gastgeber haben es gut mit uns gemeint, und auch in den Restaurants waren die Portionen riesig.“

### Gastgeber sehr interessiert an Tobbi-Arbeit

Am 25. April wurde Krakau in Polen besichtigt. Anja Rinck: „Wir haben eine zweistündige Stadtrundfahrt in kleinen Elektroautos gemacht. Die Schauplätze der Geschichte, zum Beispiel Oscar Schindlers Fabrik aus dem Film „Schindlers Liste“ hat uns beeindruckt und auch sehr bewegt.“ Am darauffolgenden Tag wurde eine Einrichtung für Menschen mit Behinderung besichtigt, ähnlich einer Werkstatt. „Dabei haben wir feststellen dürfen, dass unsere Arbeitsbedingungen schon ganz schön gut sind“, gibt

Anja Rinck nachdenklich zu. In der „Milchbar“ – ein Restaurant, in dem Menschen mit und ohne Behinderung arbeiten und regionale Produkte angeboten werden – gab es Mittagessen. „Unsere Gastgeber waren sehr an unserer Arbeit interessiert und möchten uns unbedingt besuchen“, sagt Anja Rinck. Ein Opern-Besuch, zu dem die Gastgeber eingeladen hatten, rundete den Abend ab. „Iphigenie von Christoph Willibald Gluck war beeindruckend“, berichtet Erwin Eggers.

### Kooperation zukünftig weiter ausbauen

Am 27. April fuhr die Tobbi-Gruppe zurück. „Wir sind am späten Nachmittag gesund und mit vielen Erfahrungen im Gepäck angekommen“, sagt Martin Rothsprack. Anja Rinck weiß: „Wir werden nun planen, wie wir zukünftig mit den Kollegen aus Fridek Mistek weiter kooperieren können.“ Derzeit sind Auszubildende aus Tschechien für ein dreiwöchiges Praktikum in den Rotenburger Werken zu Besuch. ■ vk



Mitglieder der Tobbi-Gruppe waren auf Bildungsreise in Tschechien und machten dabei Halt in Krakau (von links): Stefan Meier, Erwin Eggers, Petra Bergner, Ilja Malovskova, Carina Schmidt, Anja Rinck, Stina Ladegast und Martin Rothsprack. Foto: vk

Das  
zertifizierte  
regionale  
Kompetenzzentrum  
der  
beruflichen  
Bildung

BERUFS  
BILDENDE  
SCHULEN



ROTENBURG  
EUROPA  
SCHULE

Berufsbildende Schulen Rotenburg

www.bbs-row.de  
fb.me/bbsrow

innovativ • flexibel • zukunftsorientiert

tobbi – teilnehmerorientierte  
berufliche Bildung



Wir qualifizieren in  
folgenden Kernbereichen:

- **Küche, Hauswirtschaft**  
Zertifikat: Hilfskraft in der Hauswirtschaft
- **Alltagshelfer** (z.B. für Seniorenheime, Kindergärten, Tagesförderstätten)  
Zertifikat: Alltagshelfer
- **Holz/ Metall**  
Zertifikat: Handwerksgehilfe
- **Gartenbau/ Landschaftsbau**  
Zertifikat: Hilfskraft im Gartenbau
- **Montage und Verpackung**  
Zertifikat: Hilfskraft in der Produktion



tobbi – teilnehmerorientierte  
berufliche Bildung

ROTENBURGER WERKE

Angebote für Menschen  
mit Behinderung

Verdener Straße 102  
27356 Rotenburg (Wümme)  
Telefon: (04261) - 920660  
www.rotenburgerwerke.de

Im Verbund der Diakonie